

## Versicherung an Eides Statt

für die \_\_\_\_\_ wahl<sup>1</sup> am \_\_\_\_\_  
in der Gemeinde/Stadt/Ortschaft/im Landkreis<sup>2</sup> \_\_\_\_\_

Wir versichern dem Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses/Kreiswahlausschusses<sup>2</sup> an Eides Statt, dass die Mitgliederversammlung/Vertreterversammlung<sup>2</sup> der

\_\_\_\_\_  
(Name der Partei/Wählervereinigung und gegebenenfalls, deren Kurzbezeichnung oder Kennwort der Wählervereinigung<sup>3</sup>)

am \_\_\_\_\_ in \_\_\_\_\_  
(Ort)

den Bewerber/die Bewerber<sup>2</sup> in geheimer Wahl festgelegt hat und allen Kandidaten Gelegenheit gegeben wurde, sich und ihr Programm der Versammlung vorzustellen.

Wir wissen, dass die Abgabe einer falschen Versicherung an Eides Statt gemäß § 156 StGB mit Freiheitsstrafe bis zu 3 Jahren oder Geldstrafe bedroht ist.

\_\_\_\_\_  
(Ort)

\_\_\_\_\_  
(Datum)

### Der Leiter der Versammlung

(Name, Vorname des Unterzeichners in Maschinen- oder Druckschrift)
(handschriftliche Unterschrift)

### Die von der Versammlung bestimmten zwei stimmberechtigten Teilnehmer

(Name, Vorname des Unterzeichners in Maschinen- oder Druckschrift)	(Name, Vorname des Unterzeichners in Maschinen- oder Druckschrift)
(handschriftliche Unterschrift)	(handschriftliche Unterschrift)

<sup>1</sup> Wahlart eintragen.

<sup>2</sup> Nichtzutreffendes streichen.

<sup>3</sup> Die Bezeichnung des Wahlvorschlagsberechtigten muss mit der Bezeichnung auf dem Wahlvorschlag übereinstimmen.